

Kompetenznetz Depression Mosel-Eifel

- Barmherzige Brüder Schönfelder Hof
- Caritas-Werkstätten Trier gGmbH – Caritasverband Trier e.V.
- Club Aktiv e.V.
- Eifelkreis Bitburg – Prüm: Koord. Gemeindepsychiatrie
- Landkreis Trier-Saarburg: Koord. Gemeindepsychiatrie
- Landkreis Vulkaneifel: Koord. Gemeindepsychiatrie
- Raphaelshaus – Caritasverband Trier e.V.
- Selbsthilfe Informations- und Kontaktstelle – SEKIS Trier
- SRH Berufliches Trainingszentrum Trier
- Stadt Trier: Koordination Gemeindepsychiatrie
- St. Markushaus

Alle Kontaktdaten finden Sie unter:

www.netzwerkdepressionen.de



Angebot für Schulen oder Betriebe

Filmvorführung und Diskussion
zum Thema Depression

1. Film: Die Mitte der Nacht ist der Anfang vom Tag
2. Film: Expedition Depression – Ein Roadmovie

Das Roadmovie „Expedition Depression“ ist ein gemeinsames Projekt von AOK und Deutscher Depressionsliga.

Mitglieder des Kompetenznetzes Depression begleiten die Filmvorführungen mit anschließendem Austausch. Bei Interesse bitte unter umseitigen Kontaktdaten anfragen.

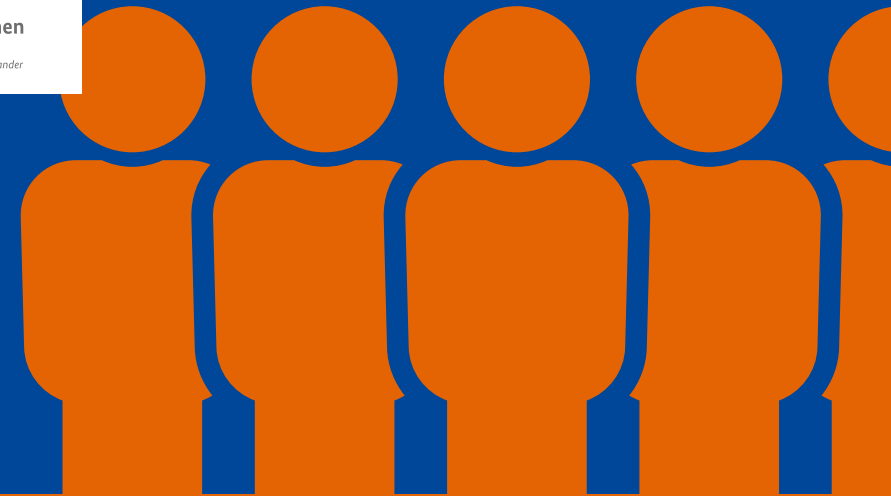
Die Mitglieder des Kompetenznetzes Depression Mosel/Eifel organisieren Veranstaltungen zum Thema Depression und stehen als Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für Fragen rund um das Thema psychische Gesundheit zur Verfügung.



Veranstaltungsreihe zum Thema

Depression

Region Trier – 2025



Kontakt

Bettina Mann
Koordination Gemeindepsychiatrie
Jugendamt Trier

☎ 0651 - 718 - 3547
✉ bettina.mann@trier.de
🌐 www.netzwerkdepressionen.de

Kompetenznetz
Depression
Eifel-Mosel



Depression und ihre Auswirkungen auf das Familiensystem

Vortragsveranstaltung

Die Krankheit Depression kann einen Menschen völlig verändern. Ein bis dato lebenslustiges und aktives Familienmitglied kann auf einmal bspw. an innerer Leere leiden und sich aus der Beziehung und dem Alltagsgeschehen komplett zurückziehen. Dies kann Auswirkungen auf das ganze Familiensystem haben. Als Reaktion darauf entwickeln die Angehörigen möglicherweise selbst Schuldgefühle, Ärger oder Hilflosigkeit. In dem Vortrag werden Informationen für Angehörige, Ratschläge für den Umgang miteinander und Möglichkeiten der Unterstützung aufgezeigt.

• **Montag, 5.5.2025** • 17:00 – 19:00 Uhr • **Hermeskeil**

Mehrgenerationenhaus – Johanneshaus, Martinusstr. 5a

Referentin: Julia Kaspar, Leitende Psychologin der Tagesklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Hermeskeil



Trier zu Fuß erkunden

1 ½–2-stündige einfache geführte Wanderungen

Wandern ist für alle gut, ganz besonders aber für Menschen in psychischen Krisen. Es werden drei Wanderungen zwischen vier und sechs Kilometern angeboten. Die Wanderungen dauern 1 ½–2 Std., die Startpunkte der Wanderungen sind mit dem Stadtbus erreichbar. Am Ende der Wanderungen gibt es die Möglichkeit eines gemeinsamen Besuchs in einer Gasstätte. Anmeldung für die Wanderungen: f.j.wagner@gmx.net oder telefonisch unter 0651-1707967.

Wanderbegleitung: Reinhard Müller und Winfried Müller (beide Eifelverein) und Franz-Josef Wagner (Netz G – Landesnetzwerk Selbsthilfe Seelische Gesundheit)

• **Sonntag, 11.5.2025** • 14:00 Uhr • **Mattheiser Wald**

Kleiner Rundweg im Mattheiser Wald

Treffen: Parkplatz/Bushaltestelle: Mariahof (Gut)

• **Sonntag, 17.8.2025** • 14:00 Uhr • **Weißhauswald**

Kleiner Rundweg durch den Weißhauswald

Treffen: Kaiser-Wilhelm-Brücke/Peter Caesar Haus (Bushaltestelle Bitburger Str.) oder 14:20 Uhr am Haus des Waldes

• **Sonntag, 2.11.2025** • 14:00 Uhr • **Mertesdorf**

Kleiner Rundweg im Ruwertal und um Mertesdorf

Treffen: Schwimmbad Mertesdorf, Bushaltestelle: Grünhaus



„And I liked it – Caspar“

Lesung aus dem Roman

Lisa F. Olsen ist eine junge Autorin und schreibt vor allem Texte im New Adult Genre. Besonders wichtig ist es ihr in ihren Büchern, die tiefgreifenden Gefühle der Protagonisten und ihre persönliche Entwicklung so realistisch wie möglich darzustellen. Dies betrifft auch die psychischen Krisen, die die Protagonisten in ihrer Literatur durchleben. In der Veranstaltung wird Lisa F. Olsen Passagen aus „And I liked it“ lesen und mit der Moderatorin Kerstin Jacob über ihre Beweggründe, Lebenswege junger Menschen in psychischen Krisen literarisch zu bearbeiten, sprechen. Im Anschluss wird Flora Keller die Themen Psychotrauma, Suchterkrankungen, bipolare Erkrankungen und depressive Erkrankungen fachlich einordnen. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an ältere Jugendliche und junge Erwachsenen.

• **Dienstag, 20.5.2025** • 19:00 – 21:00 Uhr • **Trier**

Miez-Keller, Jugendzentrum Mergener Hof, Rindertanzstr. 4

Autorin: Lisa F. Olsen; Moderatorin und Fachexpertin: Dr. Kerstin Jacob und Flora Keller – beides Diplom Psychologinnen



Die unterschiedlichen Gesichter der Depression

Vortragsveranstaltung

Der Begriff „Depression“ taucht in der Öffentlichkeit immer häufiger auf. Übersehen wird dabei, dass der Begriff zwar als psychiatrische Diagnose einheitlich definiert ist, das persönliche Erleben von „Depression“ aber von Person zu Person unterschiedlicher oft nicht sein könnte. Die „Gesichter der Depression“ kennenzulernen ist der einzige Weg zu verstehen, was sich an persönlichem Leiden und persönlicher Entwicklung hinter dem Thema „Depression“ verbirgt.

• **Dienstag, 10.6.2025** • 19:00 Uhr • **Petrisberg**

Veranstaltungsraum im Adana Ocakbasi

(ehemals Monte Petris), Max-Planck-Str. 6, Trier

Referent: Dr. Gustav Wirtz, Leitender Arzt RPK, Karlsbad



Expedition Depression

Filmvorführung und Diskussion im Café Wahnsinnig lebendig für junge Erwachsene

Der Film: Christoph, Jacqueline, Julia, Christoph und Charis: fünf junge Erwachsene auf Roadtrip durch Deutschland – auf den Spuren der Depression. Auf der Suche nach Antworten zur Erkrankung. Fünf junge Erwachsene, die selbst in Kindheit und Jugend Depression erlebt haben. Fünf junge Erwachsene, eine Gemeinsamkeit. Ein Roadtrip, ein Miteinander. Im Anschluss an die Filmvorführung gibt es die Möglichkeit sich auszutauschen und über den Film zu sprechen.

• **Dienstag, 24.6.2025** • 17:00 Uhr • **Trier**

Café Basilika, Basilika Vorplatz

Moderation: Anna Mader



Die Mitte der Nacht ist der Anfang vom Tag Filmvorführung und Diskussion im Café Wahnsinnig lebendig

Über ein Jahr begleiteten die Filmemacher Michaela Kirst und Axel Schmidt unterschiedliche – an Depression erkrankte – Menschen auf ihrem ganz eigenen Weg – durch und aus der Erkrankung. Axel Schmidt hatte immer wieder festgestellt, wie schwer es selbst Personen aus dem nahen Umfeld der Erkrankten fiel, die Erkrankung zu verstehen oder auch nur im Ansatz nachzuvollziehen. So wurde die Idee zu diesem Film geboren. Im Anschluss an die Filmvorführung gibt es die Möglichkeit sich auszutauschen und über den Film zu sprechen.

• **Dienstag, 15.7.2025** • 17:00 Uhr • **Trier**

Café Basilika, Basilika Vorplatz

Moderation: Jonathan Reiß